

theater ist leben!

August // 2024

*

» amarena-Festival: 8. Deutscher Amateurtheaterpreis

» „Woher kommt mehr Hilfe?“ Die BDAT-Servicestelle Amateurtheater in ländlichen Räumen stellt sich vor

» Die Initiative „Wir – im Netzwerk für Engagement und Demokratie“ des BBE ist gestartet!

Tipps

» Digitale Fortbildung im Amateurtheater 2024

» Planungsanmeldung ISI/ISA 2025

» Kostenlose Fördermittelwerkstatt des DSEE

Veranstaltungen

» 24. Gesamt-Fränkischer Mundtheatertag

» „Alles Puppe oder was?“ – Puppenspielerfestival des Landesverbands Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

Sonstiges

» Vergabe des Engagementpreises 80plus 2024

» DSEE-Förderprogramm für strukturschwache und ländliche Räume

» Fördermöglichkeit für junges künstlerisches Engagement

» Stellenangebot für pädagogische Kräfte zur Unterstützung des theaterpädagogischen Programms gut:gehen

*

amarena-Festival: 8. Deutscher Amateurtheaterpreis

Vom 19. bis 22. September 2024 wird Hamburg zum Schauplatz des Festivals der Preisträger*innen des Deutschen Amateurtheaterpreises *amarena*. Schon zum 8. Mal vergibt der BDAT den bundesweiten Preis. Während dieser Tage präsentieren die Gewinnergruppen ihre ausgezeichneten Inszenierungen. Alle, die sich für Amateurtheater begeistern oder die preisgekrönten Aufführungen hautnah erleben möchten, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Weitere Informationen rund um die Veranstaltung und Tickets gibt es hier:

» mehr erfahren

« zurück

„Woher kommt mehr Hilfe?“ Die BDAT-Servicestelle Amateurtheater in ländlichen Räumen stellt sich vor

Beim 2. Online-Stammtisch am 7. Oktober wird das Service- und Beratungsangebot der neuen Servicestelle Amateurtheater in ländlichen Räumen im BDAT näher beleuchtet und die Frage diskutiert, wie Amateurtheater besser unterstützt werden können. Die Servicestelle will die spezifischen Bedürfnisse sowie aktuelle Themen von Amateurtheaterschaffenden auf dem Land identifizieren und sammeln. Darüber hinaus gibt sie die Möglichkeit Auskünfte über Fördermöglichkeiten oder Fragen zu Mobilität und Nachhaltigkeit in ländlichen Räumen zu bekommen. Die Kommunikation mit den Bühnen ist uns wichtig, um im steten Austausch zu bleiben und für Probleme aller Art Lösungen zu finden. Der Online-Stammtisch versteht sich als Netzwerk für alle Amateurtheaterschaffende und Engagierte und lädt sie herzlich dazu ein!

» mehr erfahren

« zurück

Die Initiative „Wir – im Netzwerk für Engagement und Demokratie“ des BBE ist gestartet!

Die neue Initiative des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist gestartet! Gemeinsam sollen Demokratie und bürgerschaftliches Engagement gestärkt werden. Vor dem Hintergrund zunehmender Polarisierung und Herausforderungen für die Zivilgesellschaft soll ein klares Zeichen gesetzt werden: Zusammen werden wir aktiv, vernetzen uns und zeigen, wie stark das Engagement in Deutschland ist.

Der BDAT ruft als Mitglied im BBE auch Mitgliedsbühnen und Vereine dazu auf, die vielfältigen Möglichkeiten der Initiative zu nutzen und zu der eigenen zu machen. Hierzu stehen zunächst zwei Motive der Initiative und das Key Visual zur Verfügung.

» mehr erfahren

« zurück

Tipps

Digitale Fortbildung im Amateurtheater 2024

In diesem Kurs mit Dr. Ina Ross werden die Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit und der traditionellen Pressearbeit vermittelt. Anschließend werden moderne Kommunikationswege im Social Web vorgestellt, wobei ein besonderer Fokus auf das Storytelling in den sozialen Medien gelegt wird. Der Kurs umfasst 10 Stunden Selbststudium mit digital bereitgestellten Materialien sowie digitale Live-Einheiten. Anmeldeschluss ist der 1. September 2024. Alle weiteren Infos gibt es hier:

» mehr erfahren

« zurück

Planungsanmeldung ISI/ISA 2025

Ab sofort sammelt der BDAT wieder Ihre Planungsanmeldungen für internationale Spielbegegnungen 2025 von Mitgliedsbühnen im In- und im Ausland.

Wenn sie 2025 internationale Aktivitäten mit Ihrem Theater planen, zum Festival ins Ausland eingeladen sind oder ein Gastspiel bzw. Fachkräfteaustausch mit den Künstler*innen aus dem Ausland in Deutschland organisieren, schicken sie uns ihre Planungsmeldungen bitte spätestens bis zum 06.10.2024 zurück.

Die Planungsanmeldung ist noch kein offizieller Antrag, aber die Grundlage um eine Förderung erhalten zu können. Nach einer Prüfung übernehmen wir gerne angemeldete Begegnungen in unseren Gesamtantrag beim Auswärtigen Amt.

[» mehr erfahren](#)

[« zurück](#)

Kostenlose Fördermittelwerkstatt des DSEE

Fördermittel zu recherchieren und erfolgreiche Förderanträge zu schreiben kann einen vor Herausforderungen stellen. Um dem entgegenzuwirken, möchte die DSEE helfen, die wertvolle Arbeit ihrer Vereine auf stabile finanzielle Füße zu stellen und lädt sie deshalb zu ihrer Fördermittelwerkstatt ein!

In einem spannenden Tagesworkshop mit Expert*innen der Fundraising-Akademie arbeiten sie an ihren konkreten Projekten und lernen alles rund um die erfolgreiche Akquirierung von Fördermitteln. Die Teilnahme ist kostenfrei! Also bewerben sie sich jetzt um die Teilnahme am 6. September 2024.

[» mehr erfahren](#)

[« zurück](#)

Veranstaltungen

24. Gesamt-Fränkischer Mundtheatertag

Die Arbeitsgemeinschaft Mundart-Theater Franken e.V. lädt alle Freunde des Mundarttheaters am 13. Oktober 2024 zu Ihrem 24. Gesamt-Fränkischen Mundarttheatertag ein. Von 10 bis 17 Uhr gibt Aufführungen von vielen verschiedenen Mundarttheatergruppen zu sehen. Schauen sie also gerne vorbei!

[» mehr erfahren](#)

[« zurück](#)

„Alles Puppe oder was?“ – Puppenspielerfestival des Landesverbands Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

Vom 4. bis 6. Oktober 2024 findet in Ravensburg das Puppentheaterfestival des LABW statt. Im Rahmen des Festivals wird unter anderem auch der landesweite Puppenspiel-Preis Lamathea ausgelobt. Im Rahmen des Festivals können sie sich verschiedene Puppen- und Figurentheater-Vorstellungen anschauen und auch Workshops rund ums Puppenspiel besuchen. Das Programm, Infos zur Anmeldung und alles Weitere finden sie hier:

» mehr erfahren

« zurück

Sonstiges

Vergabe des Engagementpreises 80plus 2024

Die Stiftung Pro Alter möchte auf das bürgerschaftliche Engagement von über 80-Jährigen aufmerksam machen. Oft werden hochaltrige Menschen mit Defiziten assoziiert, doch viele von ihnen tragen aktiv zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Auch im Amateurtheater sind hochbetagte Menschen ehrenamtlich aktiv.

Um deren Beitrag anzuerkennen vergibt die Stiftung Engagementpreis 80plus, 10.000 Euro Preisgeldern. Vorgeschlagen werden können Personen, die 80 Jahre alt oder älter sind und sich bürgerschaftlich engagieren. Ein Hauptaugenmerk liegt auf ehrenamtlichen Aktivitäten, die sich dem Thema Vorbeugung, Bewältigung und langfristige Vermeidung von Einsamkeit widmen. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2024. Unterstützt wird das Projekt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

» mehr erfahren

« zurück

DSEE-Förderprogramm für strukturschwache und ländliche Räume

Braucht ihr Ehrenamt mehr Wertschätzung? Haben sie eine kreative Idee, um neue Freiwillige zu gewinnen? Oder steht eine wichtige Fortbildung an, die ihre Vereinsarbeit stabilisiert? Oft ist der finanzielle Bedarf gering, aber ohne Unterstützung geht es nicht. Mit bis zu 2.500 Euro hilft die DSEE ehrenamtlichen Organisationen in ländlichen und strukturschwachen Gebieten dabei, ihre Engagierten zu fördern und das Ehrenamt zu stärken.

» mehr erfahren

« zurück

Fördermöglichkeit für junges künstlerisches Engagement

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit bietet jungen Menschen die Möglichkeit, mit Unterstützung eines lokalen Trägers, wie z.B. einem Verein, eigene Projekte zu entwickeln und zu realisieren. Dabei können Fördergelder von bis zu 30.000 Euro beantragt werden.

» mehr erfahren

« zurück

Stellenangebot für pädagogische Kräfte zur Unterstützung des theaterpädagogischen Programms gut:gehen

Das theaterpädagogische Programm gut:gehen der Walter Blüchert Stiftung sucht Theaterpädagog*innen und pädagogische Kräfte für den Kreis Recklinghausen, Mönchengladbach und Herne. gut:gehen unterstützt Grundschulkindern (2. bis 4. Klasse) dabei, ihr Selbstbewusstsein, ihre Lebensfreude und ihre Konzentrationsfähigkeit zu stärken. Durch Spiele, Bewegung, Tanz, Theater und Musik werden ihre Resilienz und der Umgang mit sich selbst und anderen gefördert. Ab September 2024 startet das Programm an Grundschulen in Herne, Recklinghausen und Mönchengladbach.

Die Pädagog*innen-Tätigkeit auf einen Blick:

- Innerhalb eines Schulhalbjahres arbeiten sie in einem Zweierteam mit einer Gruppe (Zweit- bis Viertklässler) von max. 12 Grundschulkindern in 12 aufeinanderfolgenden Einheiten à 90 Minuten.
- Die Treffen finden an der jeweiligen Grundschule im Anschluss an den Schulunterricht oder im frühen Nachmittagsbereich statt. Der Wochentag wird von der Grundschule vorgegeben.
- Start einer Gruppe ist jeweils Anfang September und Anfang Februar eines Schulhalbjahres.
- Jedes Treffen wird zu einem festgelegten Stundensatz auf Honorarbasis vergütet.

Bei Interesse oder weiteren Fragen melden sie sich gerne bei Herrn Canip Gündoğdu unter guendogdu@theater-impulse.de

» mehr erfahren

« zurück

Hinweis

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist der 23.09.2024.

Bitte schicken Sie Ihre Informationen an presse@bdat.info

Der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. wird gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

**bund
deutscher
amateur
theater**

Verantwortlich:

Julia Lieth

BDAT-Öffentlichkeitsreferentin

Fon +49 (0) 30 263 98 59 -16

Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

lieth@bdat.info

Redaktion

Fabio Dellin

Fon +49 (0) 30 263 98 59 -27

Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

presse@bdat.info

Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Lützowplatz 9 // 10785 Berlin

Fon +49 (0) 30 263 98 59 -0
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19



[Newsletter // abbestellen](#)